

# Beobachtungsstufe des Gymnasiums

## Wir sind evangelisch

Der evangelische Charakter unserer Schule spiegelt sich auch in der Beobachtungsstufe.

Der erste Tag in der Wichern-Schule beginnt mit einem großen Einschulungsgottesdienst für alle 5. Klassen. Im Schuljahr selbst gibt es fünf bis sechs speziell auf die Beobachtungsstufe ausgerichtete Andachten jeweils in der ersten Schulstunde. Adventssingen und große Gottesdienste wie der Adventsgottesdienst oder der schulweite Gottesdienst zum Jahresende in der Hauptkirche St. Michaelis ergänzen das Angebot. Einen Höhepunkt im Schuljahr bildet für die Beobachtungsstufe das Kinderbischofsprojekt, in dem sich drei Kinderbischofe aus der 5. Klasse für die Rechte der Kinder einsetzen. Die Zeit ihrer „Amtstätigkeit“ beginnt mit einem großen und bunten Gottesdienst in der Hauptkirche St. Nikolai.

## Wir lernen und leben zusammen

In den ersten drei Tagen der 5. Klasse bleiben die Klassen und die Klassenlehrer zunächst einmal unter sich. Sie lernen sich gegenseitig und die neue Umgebung kennen. Erst nach und nach beginnt der Fachunterricht. Zur Stärkung der Klassengemeinschaft findet in jeder Klasse einmal in der Woche ein **Klassenrat** statt. Dort werden – angeleitet u.a. von unserer Sozialpädagogin – Themen, Pläne und Probleme besprochen, die der Klasse wichtig sind. Die Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen und Konfliktsituationen mit Unterstützung der Erwachsenen selbst zu regeln. Zu diesem Konzept gehören auch die Streitschlichter. Ältere Schülerinnen und Schüler sind dafür ausgebildet, Streitigkeiten unter Jüngeren zu schlichten. Im weiteren Verlauf der 5. Klasse nehmen wir uns noch einmal einige Tage Zeit, um in einem Mobbing-Präventionsprojekt am Thema Umgang mit Konflikten zu arbeiten, denn nur **in einem guten Miteinander** kann man auch gut miteinander lernen.

In der 6. Klasse findet in der dritten Woche vor den Herbstferien eine **Klassenreise** statt.

Die Klassen bleiben in der Regel von der 5. bis zur 10. Klasse zusammen. Für den Unterricht in der zweiten Fremdsprache werden die Schüler in Kursen zusammengefasst. Die Klassenlehrer wechseln in der Regel nach der 7. Klasse. Die Fachlehrerteams in der Beobachtungsstufe werden möglichst klein gehalten, um den persönlichen Bezug zwischen Kindern und Lehrern und eine gute Betreuung zu gewährleisten.

## Das Kerngeschäft einer Schule ist der Unterricht

Im Laufe des 5. Schuljahrs werden die Schülerinnen und Schüler schrittweise an die gymnasialen Standards herangeführt. Wir unterrichten mit vielfältigen Methoden und kompetenzorientiert. Zur größeren Vielfalt und Individualisierung wird ab dem nächsten Schuljahr noch beitragen, dass von der 7. Klasse an jeder Schüler/jede Schülerin **mit dem eigenen Tablet** arbeiten wird.

Wir möchten es den Schülerinnen und Schülern erleichtern, zunehmend **selbstständig zu lernen**. Dafür lernen sie systematisch aufeinander aufbauende Methoden kennen, die in einem Lernordner gesammelt und an einem jährlich stattfindenden **Methodentag** noch vertieft werden. Ihr eigenes Lernen reflektieren die Schülerinnen und Schüler auch angeleitet in den an unserer Schule zweimal jährlich stattfindenden **Lernentwicklungsgesprächen**. Dabei lernen sie auch, Verantwortung für ihren eigenen Lernprozess zu übernehmen.

In jedem Jahrgang ist eine unserer Klassen eine **Musikklasse**, in der die Kinder ein Instrument lernen und verstärkt Musik- und Orchesterunterricht erhalten. Für die naturwissenschaftliche Grundbildung stehen der NWT-Unterricht, in dem die Schüler z.B. einen Computerführerschein erwerben, und durchgängiger Biologieunterricht. Als zweite Fremdsprache bieten wir ab der 6. Klasse Französisch und Latein an.

Wir sind eine **teilgebundene Ganztagschule**. Für den 5. Jahrgang bedeutet dies, dass an einem Nachmittag in der Woche Unterricht verbindlich bis 16 Uhr stattfindet, in der 6. Klasse an zwei Nachmittagen. An den

anderen Tagen endet der Unterricht in der Regel um 13.25 Uhr. An den Nachmittagen gibt es eine Reihe von Neigungskursen, darunter unser „Offenes Labor“ für Chemie-Interessierte, den Schachklub, den Chor, die „First Lego League“ und weitere Kurse aus dem Musikbereich. Sportkurse bietet der schuleigene Spiel – und Sportverein der Wichern-Schule (SSW).

Der Unterricht wird in der Regel in **Blockstunden** erteilt. So kommt mehr Ruhe in die doch recht langen Tage. Hausaufgaben zum nächsten Tag gibt es in der Regel an den langen Tagen nicht zum nächsten Tag.

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
1	08h10 - 08h55	Deutsch	Kunst	Deutsch	Englisch	N W T	
2	09h00 - 09h40	Deutsch	Kunst	Deutsch	Englisch	N W T	
	Pause						
3	10h05 - 10h50	Musik	Mathematik	Mathematik	Biologie	Deutsch	
4	10h55 - 11h35	Musik	Mathematik	Englisch	Biologie	Deutsch	
	Pause	<b>Mittagspause</b> Diverse Angebote					
5	12h00 - 12h40		Geografie	Religion	Sport	Englisch	
6	12h45 - 13h25	Sport	Geografie	Klassenrat	Religion	Englisch	
7	13h30 - 14h10	Sport	Neigungskurse	Neigungskurse		Neigungskurse	
	Pause						
8	14h30 - 15h15	Mathematik					
9	15h20 - 16h00	Mathematik					

In der **Mittagspause**, die an den langen Tagen 70 Minuten dauert, können die Kinder ein warmes Mittagessen in der Mensa des Rauhen Hauses (€ 2,70, Angebot eine Woche vorher auf der Homepage) erhalten, oder sich die sehr beliebten Snacks in unserer Cafeteria kaufen. Sie können auf dem weitläufigen Gelände, das der Beobachtungsstufe zur Verfügung steht, spielen, und in der Sporthalle toben. Ruhe bieten die Klassenräume. Hier können die Kinder malen oder arbeiten, oder angeleitet auf „Phantasiereise“ gehen. Im Hauptgebäude steht der „Leseturm“, die große Schulbibliothek mit gemütlichen Plätzen zum Lesen und Rückzugsmöglichkeiten zur Verfügung.

In der **Nachmittagsbetreuung** bis 16 Uhr bieten wir an drei Wochentagen die „Lernzeit“, eine **qualifizierte Hausaufgabenhilfe**, in der auch gezielte Übungen bei Lern- oder Sprachproblemen in Absprache mit den Fachlehrern möglich sind. Darüber hinaus stehen den Betreuungskindern natürlich auch alle Neigungskurse offen.

## Kinder entwickeln ihre Persönlichkeit

Jedes Kind soll darin unterstützt werden, seine eigene Persönlichkeit und seine eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Unterschiedliche Kinder müssen in ihrer Entwicklung unterschiedlich begleitet werden. Braucht ein Kind über die Übungen im Unterricht hinaus noch **Unterstützung** bei der Lernorganisation oder eine Sprachförderung, so gibt es bei uns Möglichkeiten der **individuellen Förderung**. Hat ein Kind viele Interessen oder Begabungen, so möchten wir es mit unserer **Begabungsförderung** darin bestärken, zu der – neben der Möglichkeit zur Teilnahme an Wettbewerben und Neigungskursen – unser „Drehtür“-Programm gehört. Es ermöglicht einzelnen Kindern, sich innerhalb der Unterrichtszeit, aber außerhalb der Unterrichtsstunden, einem eigenen Thema intensiv zu widmen und anschließend andere an den Arbeitsergebnissen teilhaben zu lassen.



Wichern-Schule